

---

## Niederschrift zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

---

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 15.09.2022  
**Sitzungsbeginn:** 18:03 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:17 Uhr  
**Ort, Raum:** Bürgerhaus im Stadtkern Heringen (Werra), Obere Goethestraße 17a,  
36266 Heringen (Werra)

---

### Anwesend

#### Stadtverordnetenvorsteher

Alfred Rost

#### Stadtverordnete SPD-Fraktion

Bernd Maus  
Lukas Diebener  
Michèl Patryas  
Andreas Beck  
Fabian Peter  
Carsten Heinz  
Tim Helbing  
Gerd Thenert  
Wolfgang Kunze  
Jens Schade

#### Stadtverordnete WGH-Fraktion

Thomas Mötzing  
Oliver Kühnel  
Ute Marhold  
Marie Luise Siebert  
Jörn Weigand  
Michael Eckardt  
Simone Kühnel

ab 18:17 Uhr

#### Stadtverordnete CDU-Fraktion

Hans-Jürgen Ruch  
Elfriede Möller  
Eckhard Bock  
Hans-Michael Herwig  
Jürgen Richter  
Gerhard Rudolph

### Bürgermeister

Daniel Iliev, Bürgermeister

### Magistratsmitglieder

Johannes Beyer, Erster Stadtrat

Evelyn Bock, Stadträtin

Helmut Bode-Nohr, Stadtrat

### Schriftführung

Matthias Hujo, VfW

### von der Verwaltung

Jörg Lorey, Dipl. Soz.Päd.

Maik Heymel, TA

Michael Ernst, Oberamtsrat

Susann Engelhardt, VAe/Verbandsrechnerin

Tobias Schäfer, VfW

Kai Adam, AM

Astrid Heinz, VAe

Michael Franz, TA

Celine Radlik, VfA

Bernd Roos, VBW

Daniel Ruch, Bankbetriebswirt

Manuel Brandes, Auszubildender

Jonna Hendrich, Auszubildende

### **Abwesend**

#### Stadtverordnete SPD-Fraktion

Simone Rost

entschuldigt

Andreas Schäfer

entschuldigt

Monika Scheidt

entschuldigt

Matthias Berger

entschuldigt

Dieter Eimer

entschuldigt

#### Stadtverordnete WGH-Fraktion

Hans Ries

entschuldigt

Fritz Walter

entschuldigt

#### Magistratsmitglieder

Detlef Scheidt, Stadtrat

entschuldigt

Nicole Heinz, Stadträtin

entschuldigt

Hagen Hildwein, Stadtrat

entschuldigt

# Teil A

---

## TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost eröffnet die Sitzung um 18:03 Uhr und begrüßt die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, den Magistrat – an der Spitze Herrn Bürgermeister Daniel Iliev - sowie die Mitarbeiter\*innen der Verwaltung. Außerdem begrüßt er Herrn Eisenberg von der Hersfelder Zeitung sowie die erschienenen Gäste. Im Besonderen werden die Gäste aus der Partnerstadt Odolanow (Polen) begrüßt, die zur Feierlichkeit 50 Jahre Heringen „Gemeinsam Gewachsen“ angereist sind.

Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost stellt fest, dass die Einladung gemäß §§ 58 HGO i. V. m. § 7 Abs. 3 GO frist- und ordnungsgemäß erfolgte und zwischen dem Zugang der Ladung und dem heutigen Sitzungstag mindestens zehn Tage lagen.

---

## TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost

Stadtverordnetenvorsteher Rost stellt fest, dass zurzeit 23 von 31 Stadtverordneten anwesend sind und damit die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung gegeben ist.

---

## TOP 3: Feststellung der Tagesordnung

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost, Eckhard Bock, Bernd Maus

Zur Tagesordnung ergehen folgende Ergänzungen und Einwände:

1. Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion betr. „Zuschuss ev. Kirchengemeinde Widershausen-Kleinensee-Leimbach“.
2. Antrag der SPD-Fraktion auf Absetzung des Tagesordnungspunktes 8 „Übergabe des kirchlichen Friedhofes Kleinensee an die Stadt Heringen (Werra).“

Protokollnotiz: Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost weist darauf hin, dass die Tagesordnung um Angelegenheiten erweitert werden kann, die nicht auf der Einladung verzeichnet waren, wenn dem 2/3 der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung (= 21) zustimmen (§ 15 Abs. 2 GO). Die Absetzung von Tagesordnungspunkten erfolgt gem. § 15 Abs. 1 GO mit einfacher Mehrheit.

**Beschluss über den Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion auf Erweiterung der Tagesordnung i. S. Zuschuss ev. Kirchengemeinde Widdershausen-Kleinensee-Leimbach:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig die Erweiterung der Tagesordnung um den Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion betr. „Zuschuss ev. Kirchengemeinde Widdershausen-Kleinensee-Leimbach“.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNG
SPD	11	-	-
WGH	6	-	-
CDU	6	-	-
SUMME	23	-	-

**Beschluss über den Antrag der SPD-Fraktion auf Absetzung des Tagesordnungspunktes 8 i.S. „Übergabe des kirchlichen Friedhofes Kleinensee an die Stadt Heringen (Werra):**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig die Absetzung des Tagesordnungspunktes 8.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNG
SPD	11	-	-
WGH	6	-	-
CDU	6	-	-
SUMME	23	-	-

Ferner ergehen keine weiteren Ergänzungen und Einwände gegen die Tagesordnung, die daraufhin von Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost festgestellt wird.

---

**TOP 4: Bericht des Stadtverordnetenvorstehers**

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost

Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost teilt mit, dass keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll vom 14.07.2022 erhoben wurden. Damit ist das Protokoll vom 14.07.2022 geschlossen.

Die Anwesenden erheben sich für eine Gedenkminute zu Ehren von Georg Feik. Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost verliest den Nachruf und würdigt das Wirken des Verstorbenen.

---

## TOP 5: Bericht des Magistrats

Redner: Bürgermeister Daniel Iliev

Der Bericht des Magistrats ist allen anwesenden Stadtverordneten vor Beginn der Sitzung ausgehändigt worden:

*Für die Feierlichkeiten im Rahmen des Stadtfestes „50 Jahre Heringen – Gemeinsam Ge-Wachsen“ wurden für voraussichtliche Mehraufwendungen überplanmäßig 5.000,00 € zur Verfügung gestellt. Durch die Generierung von Einnahmen (z.B. durch Sponsoringanfragen) soll das Defizit verringert werden. Die Deckung der Mehraufwendungen ist durch höhere Gewerbesteuererträge gegeben.*

*Wir freuen uns darüber, dass das Team des Fachbereich 3 / Immobilienmanagement ab 01.10.2022 Unterstützung bekommt.*

*Es wurde ein zweiter Bauhofmitarbeiter als „Beauftragte Person Gefahrgut“ bestellt.*

*An der Stellungnahme des Bürgermeisters der Stadt Heringen (Werra) zum Gesetz über das Nationale Naturmonument „Grünes Band“ vom 21.04.2022 wird festgehalten. Das Schreiben an das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ist als Anlage beigefügt (**Anlage 1**).*

*Die Sanierung der Umkleidekabinen am Sportplatz in der Kernstadt beginnen demnächst. Unter anderem wurden Fliesen-, Maler-, Schreiner- und Trockenbauarbeiten sowie die Sanitärinstallation nach Angebotseinholung und -prüfung durch das Architekturbüro Kirschner und Partner PartGmbH an verschiedene Firmen vergeben.*

*Die AWO-Geschäftsstelle Kassel nutzt seit dem 19.05.2022 zusätzlich zum Kellerraum, den Raum 3.11 (Ausschusssitzungszimmer des Rathauses) zweimal wöchentlich nachmittags zur Durchführung von Deutschkursen für ukrainische Gäste/Flüchtlinge. Die Überlassung zur Nutzung erfolgt miet- und kostenfrei.*

*Durch den Fachdienst Rechnungsprüfung des Landkreises Hersfeld-Rotenburg wurde am 07.07.2022 eine unvermutete Kassenprüfung der Stadtkasse sowie der Verwaltungsgebührenkasse vorgenommen. Dabei ergaben sich keinerlei Beanstandungen.*

*Ein außer Dienst gestellter Mannschaftstransportwagen (MTW), VW Transporter (BJ 2000) wurde an eine Privatperson zum Angebotspreis in Höhe von 3.050,00 Euro veräußert. Der Käufer hat bei privater Nutzung die komplette Sondersignalanlage sowie die Hoheitszeichen zurückzubauen.*

*Der Magistrat hat beschlossen einen Verwaltungsstab auf der administrativ-organisatorischen Ebene für eine mögliche Einsatzplanung bei Großschadensereignissen zu bilden. Dieser Stab ist im Einsatzfall für die Kreisgremien über die Untere Katastrophenschutzbehörde jederzeit (24/7) erreichbar. Der Verwaltungsstab ist auf der Fachbereichsleiterenebene (i. V. die jeweiligen Stellvertreter) ereignisabhängig auf den jeweiligen Schadensfall angepasst zusammenzusetzen:*

- Leiter des Stabs/Zuständigkeit für Presse- und Medienarbeit: Bürgermeister o. V. i. A. (1. Stadtrat)*
- Verbindungsperson der Feuerwehr: SBI i. V. Stellv. SBI*

*Die Glasfaser Plus möchte in der Kernstadt Heringen den Breitbandausbau durchführen. Angesichts dessen, dass lediglich die Kernstadt ausgebaut werden soll, kommt die Stadt Heringen dem Abschluss einer „Gemeinsamen Erklärung“ nicht nach.*

*Vorbehaltlich der Bereitstellung der Haushaltsmittel 2023 durch die Stadtverordnetenversammlung werden ab dem Haushaltsjahr 2023 die Aufwandsentschädigungen für das Amt des Schiedsmannes bzw. der Schiedsfrau sowie für das Amt des Wildschadenschätzers bzw. der Wildschadenschätzerin der Stadt Heringen (Werra) angepasst.*

*Die im Jahr 2022 erfolgten Wahlen in den Feuerwehren Heringen-Kernstadt, Herfa, Kleinensee und Lengers wurden bestätigt. Im Rahmen der JHV aller Wehren vom 27.08.2022 erfolgten Ernennungen und Entlassungen von Wehrführern und Stellvertretern der Freiwilligen Feuerwehr Heringen (Werra) jeweils unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit gem. § 12 Abs. 10 der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Heringen (Werra).*

*Es wurde ein Kooperationsvertrag zum Glasfaserausbau mit der net services Netz GmbH geschlossen. Die Beauftragung durch die Stadtverordnetenversammlung hierzu erfolgte durch Beschluss vom 25.05.2022. Damit wurde der Rahmen für den flächendeckenden Glasfaserausbau im gesamten Stadtgebiet im beiderseitigen Einvernehmen festgelegt, insbesondere hinsichtlich der Unterstützung bei der Umsetzung und beim Nutzungsrecht der öffentlichen Verkehrswege.*

*Der Magistrat hat beschlossen, dass gegen die Schaffung und den Betrieb der für die Errichtung der Haldenplateauabdeckung am Standort Wintershall erforderlichen Infrastruktur im Haldenvorfeld durch die K + S Minerals and Agriculture GmbH keine Bedenken bestehen, sofern die gesetzlichen Vorgaben und Bestimmungen eingehalten werden. Der Magistrat bittet jedoch Kompensationsmaßnahmen Vorort umzusetzen.*

*Dem Imkerverein Werratal-Heringen e. V. wurde zur Anschaffung von drei Lehrtafeln als langlebige Vereinsgeräte ein Zuschuss in Höhe von 122,00 € gewährt.*

*Auch in diesem Kalenderjahr fördert die Stadt Heringen (Werra) die Seniorenarbeit auf Antrag.*

*Insgesamt 970 Euro wurden festgesetzt und an folgende Vereine gezahlt:*

- Gem. Chor 1909 Leimbach e. V. 90,00 €
- Volkschor „Frohsinn“ Heringen 1925 32,50 €
- Gesangsverein „Heimatthal“ Herfa 192,50
- VfB 1920 e. V. Heringen 195,00 €
- Wanderfreunde Lengers e. V. 262,50 €
- FSV 1959 Widdershausen 197,50 €

*Der Antrag eines weiteren ortsansässigen Vereins musste negativ beschieden werden, da deren Antragsstellung erst nach Ablauf des 30. April 2022 bei der Stadt einging.*

*Aufgrund der anstehenden energetischen Sanierung und Neueinrichtung der Tourist-Information/FB5 und aller Ausstellungsbereiche wird das Werra-Kalibergbau-Museum ab 01.10.2022 für voraussichtlich zwei bis drei Jahre für den Publikumsverkehr geschlossen.*

*Anlässlich stattfindender städtischer Veranstaltungen wird grundsätzlich auf die Erhebung von Eintrittsentgelten für den Besuch des Werra-Kalibergbau-Museums verzichtet.*

Der Auftrag für die Planungsleistungen zu den Sanierungsarbeiten Dach, Türen/Fenster, Sektionaltore sowie Elektrik am Bestandsgebäude der Feuerwehr Heringen und für die Erstellung eines Nutzungsänderungsantrags für die Umnutzung der Festplatztoiletten in ein Lager, wurde vergeben. Im Magistrat besteht Konsens, dass aufgrund Wegfalls der Toilettenanlage sowie fehlender Infrastruktur (Stromversorgung) eine politische Entscheidung über Bestand und Zukunft des Festplatzes vonnöten ist.

Bürgermeister Daniel Iliev gibt folgende Stände per 31.07.2022 bekannt:

<b>Gesamt/Art</b>	<b>Betrag (€)</b>
Liquide Mittel	8.127.854,00
Liquiditätskredit	0,00
Forderungen	872.546,71
Kommunalkredite	57.325.753,44
Jahreseinnahmen Gewerbesteuer	12.252.827,90

Die oben angeführten liquiden Mittel in Höhe von 8.127.854,00 € beinhalten investive Maßnahmen in Höhe von 1.617.184,36 €, die bereits ausgezahlt wurden. Demnach belaufen sich die liquiden Mittel ohne Vorfinanzierungen tatsächlich auf **9.745.038,36 €**.

Bürgermeister Daniel Iliev gibt folgende Stände per 31.08.2022 bekannt:

<b>Gesamt/Art</b>	<b>Betrag (€)</b>
Liquide Mittel	13.865.073,71
Liquiditätskredit	0,00
Forderungen	902.776,04
Kommunalkredite	57.325.753,44
Jahreseinnahmen Gewerbesteuer	18.759.195,39

Die oben angeführten liquiden Mittel in Höhe von 13.865.073,71 € beinhalten investive Maßnahmen in Höhe von 1.861.687,39 €, die bereits ausgezahlt wurden. Demnach belaufen sich die liquiden Mittel ohne Vorfinanzierungen tatsächlich auf **15.726.761,10 €**.

Bürgermeister Daniel Iliev begrüßt die Gäste der Partnerstadt Odolanow (Polen) und stellt diese namentlich vor. Des Weiteren stellt er die neue Auszubildende zur Kauffrau für Tourismus und Freizeit, Frau Elisabeth Leist, sowie den neuen Auszubildenden zum Verwaltungsfachangestellten, Herrn Manuel Brandes vor.

**Protokollnotiz:** Stadtverordneter Thomas Mötzing (WGH-Fraktion) nimmt ab 18:17 Uhr an der Sitzung teil. Die Anzahl der Stadtverordneten erhöht sich somit auf 24.

## Teil B

**TOP 6: Beratung und Beschlussfassung betr. Neufassung der Satzung und der Entschädigungssatzung des Wasserbeschaffungsverbandes "Osteil, Kreis Hersfeld-Rotenburg" 22/0316/WBV**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost

**Anmerkung:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost gibt die Empfehlung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses bekannt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig, den Vertreter der Stadt Heringen (Werra) in der Verbandsversammlung des WBV zu beauftragen, die Zustimmung zur Neufassung der Verbandssatzung und der Aufwandsentschädigungssatzung zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNG
SPD	11	-	-
WGH	7	-	-
CDU	6	-	-
SUMME	24	-	-

**TOP 7: Beratung und Beschlussfassung betr. Satzung des Kinder- und Jugendbeirates der Stadt Heringen (Werra) 22/0395/JU**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost, Bernd Maus, Michael Eckardt

**Anmerkung:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost gibt die Empfehlungen des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses sowie des Ausschusses für Kultur, Jugend, Soziales und Sport bekannt.

Die SPD-Fraktion stellt einen Änderungsantrag zum Tagesordnungspunkt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig den Änderungsantrag zur Satzung des Kinder- und Jugendbeirates der Stadt Heringen (Werra).

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNG
SPD	11	-	-
WGH	7	-	-
CDU	6	-	-
SUMME	24	-	-

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig die von der Verwaltung ausgearbeitete Satzung des Kinder- und Jugendbeirates der Stadt Heringen (Werra) – einschließlich des Beschlusses zum Änderungsantrag der SPD-Fraktion – als Satzung.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNG
SPD	11	-	-
WGH	7	-	-
CDU	6	-	-
SUMME	24	-	-

**TOP 8: Beratung und Beschlussfassung betr. Übergabe des kirchlichen Friedhofes Kleinensee an die Stadt Heringen (Werra) 22/0383/FV**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost

**Anmerkung:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost gibt die Empfehlungen des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses sowie des Ausschusses für Kultur, Jugend, Soziales und Sport bekannt.

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt (siehe TOP 3).

**TOP 9: Beratung und Beschlussfassung betr. Bereitstellung außerplanmäßiger Finanzmittel zur Abwicklung von Steuerverbindlichkeiten** **22/0379/FB4**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost, Bürgermeister Daniel Iliev, Bernd Maus

**Anmerkung:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost gibt die Empfehlung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses bekannt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig, zur Begleichung von Steuerverbindlichkeiten auf Erträge des BgA (Betrieb gewerblicher Art) Leerrohrnetzes der Jahre 2020 – 2022 außerplanmäßig Finanzmittel in Höhe von insgesamt 49.400 € bereit zu stellen.

Die Aufteilung erfolgt auf die Produktsachkonten wie folgt:

57304.74200000 (BGA Leerrohrnetz, Kapitalertragssteuer)	24.100 €
57304.74100000 (BGA Leerrohrnetz, Körperschaftssteuer)	23.000 €
57304.74900000 (BGA Leerrohrnetz, Solidaritätszuschlag)	2.300 €
Gesamt	49.400 €

Die Steuerverbindlichkeiten wurden im Zuge des steuerlichen Jahresabschlusses 2020 im Juli 2022 bekannt, es besteht eine rechtliche Verpflichtung und sie entstehen auf Grund des Wegfalls des steuerlichen Verlustvortrags ab 2020.

Insbesondere bei der Kapitalertragssteuer handelt es sich um eine Spezialkonstellation, d.h. der Abfluss aus dem BgA (Betrieb gewerblicher Art) zum Haushalt wird für die Stadt als fiktive Ausschüttung betrachtet. Die Mehraufwendungen können durch Mehrerträge der Gewerbesteuer gedeckt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNG
SPD	11	-	-
WGH	7	-	-
CDU	6	-	-
SUMME	24	-	-

**TOP 10: Beratung und Beschlussfassung betr. Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel; Nachtrag für den BA 50 E "Am Biegenrain"- Straßen- und Stützwandbau**

22/0414/FB3

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost, Bürgermeister Daniel Iliev

**Anmerkung:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost gibt die Empfehlung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses bekannt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig, auf dem PSK 54101.09620000 P 502 (Gemeindestraßen und Feldwege – Infrastrukturanlagen im Bau – Tiefbau; Am Biegenrain) überplanmäßig 80.000,00 € bereitzustellen. Zur Deckung werden auf dem PSK 54101.09620000 P500 (Gemeindestraßen und Feldwege, Infrastrukturanlagen im Bau- Tiefbau; ST Herfa) Haushaltsmittel in Höhe von 80.000 € aus Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren in Abgang gestellt, weil sie dort voraussichtlich nicht mehr benötigt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNG
SPD	11	-	-
WGH	6	-	1
CDU	6	-	-
SUMME	23	-	1

**TOP 11: Beratung und Beschlussfassung betr. Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel für Instandhaltungsmaßnahmen des Fuhrparks**

22/0381/FB6

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost

**Anmerkung:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost gibt die Empfehlung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses bekannt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig, die benötigten Haushaltsmittel für weitere Instandhaltungsmaßnahmen des Fuhrparks i.H.v. 25.000,00 € auf dem PSK 11104.61640000 (Zentrale Leistungen Bauhof und Fuhrpark – Instandhaltung von Kfz) überplanmäßig bereitzustellen. Der überplanmäßige Aufwand ist durch erhöhte Mehrerträge bei den Gewerbesteuern gedeckt.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNG
SPD	11	-	-
WGH	7	-	-
CDU	6	-	-
SUMME	24	-	-

**TOP 12: Beratung und Beschlussfassung betr. Bauleitplanung  
der Stadt Heringen (Werra);  
4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 "Im Ried"**

**22/0401/FB3**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost

**Anmerkung:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost gibt die Empfehlung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt bekannt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig,

1. die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr. 1 und § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr. 1 und § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen werden nach ausführlicher Diskussion als Stellungnahme der Stadt Heringen (Werra) und somit als Abwägung i.S.d. § 1 Abs. 7 BauGB beschlossen.
2. Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB sowie § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 91 als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt.
3. Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntgemacht und in Kraft gesetzt.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNG
SPD	<b>10</b>	-	<b>1</b>
WGH	<b>7</b>	-	-
CDU	<b>6</b>	-	-
SUMME	<b>23</b>	-	<b>1</b>

**TOP 13: Beratung und Beschlussfassung betr. Bauleitplanung der Stadt Heringen (Werra);**

**22/0407/FB3**

**1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 "Vor dem Sportplatz" ST Lengers**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost

**Anmerkung:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost gibt die Empfehlung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt bekannt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig,

1. die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 "Vor dem Sportplatz" ST Lengers, in den in der Anlage dargestellten Grenzen des Geltungsbereiches.
2. Die Verwaltung wird nach Erarbeitung des vollständigen Entwurfs mit der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 13 Abs. 2 BauGB beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNG
SPD	11	-	-
WGH	7	-	-
CDU	6	-	-
SUMME	24	-	-

---

**TOP 14: Beratung und Beschlussfassung betr. Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion; Zuschuss ev. Kirchengemeinde Widdershausen-Kleinensee-Leimbach**

**Redner:** Stadtverordnetenvorsteher Alfred Rost, Bernd Maus, Ute Marhold, Eckhard Bock

Die SPD-Fraktion stellt einen Änderungsantrag zum Tagesordnungspunkt.

**Protokollnotiz:** Die Beschlussfassung erfolgt ausschließlich über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion.

**Beschluss über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion i.S. Zuschuss ev. Kirchengemeinde Widdershausen-Kleinensee-Leimbach:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig, einen außerplanmäßigen Zuschuss bis zu 8.000,00 € für einen behindertengerechten Eingang der Kirche in Leimbach an der Kirchengemeinde Leimbach zur Verfügung zu stellen. Der außerplanmäßige Aufwand ist durch erhöhte Mehrerträge bei den Gewerbesteuererträgen vorhanden.

Bevor der Zuschuss an die Kirchengemeinde Leimbach erfolgt, bittet die Stadtverordnetenversammlung den Magistrat der Stadt Heringen (Werra) die erforderlichen Unterlagen bei der Kirchengemeinde Leimbach anzufordern, warum sich die Stadt Heringen (Werra) mit einem Zuschuss für den behindertengerechten Eingang zur Kirche Leimbach beteiligen muss.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNG
SPD	11	-	-
WGH	7	-	-
CDU	6	-	-
SUMME	24	-	-

Stadtverordnetenvorsteher Rost schließt die Sitzung um 19:17 Uhr.

Die Niederschrift über die Sitzung vom 15.09.2022 wurde gemäß § 61 HGO gefertigt.

Heringen (Werra), 15.09.2022

gez. Alfred Rost	gez. Matthias Hujo, Vfw
Stadtverordnetenvorsteher	Schriftführung